

Zustand	Ursache	Lösung
Der Oberfaden reißt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Oberfaden ist nicht richtig eingefädelt.</li> <li>2. Die Oberfadenspannung ist zu fest.</li> <li>3. Die Nadel ist verbogen oder stumpf.</li> <li>4. Die Nadel ist falsch eingesetzt.</li> <li>5. Der Oberfaden befindet sich bei Nähbeginn nicht unter dem Nähfuß.</li> <li>6. Der Stoff wird beim Freihandquiltten zu schnell bewegt.</li> <li>7. Der Faden hat sich im Spulenhalter verfangen.</li> </ol>	Seiten 30-31 Seite 49 Wechseln Sie ie Nadel. Seite 24 Seite 39 Seite 124 Verwenden Sie eine Fadenabzugscheibe.
Der Unterfaden reißt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Unterfaden ist nicht richtig in den Spulenhalter eingefädelt.</li> <li>2. Fusseln haben sich im Spulenhalter angesammelt.</li> <li>3. Die Spule ist beschädigt und dreht sich nicht reibungslos.</li> </ol>	Seite 29 Seite 142 Wechseln Sie die Spule.
Die Nadel bricht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Nadel ist falsch eingesetzt.</li> <li>2. Die Nadel ist verbogen.</li> <li>3. Die Nadelklemmschraube ist locker.</li> <li>4. Die Nadel ist zu fein für den verwendeten Stoff.</li> <li>5. Ein ungeeigneter Nähfuß wird verwendet.</li> <li>6. Der Stoff wurde beim Freihandquiltten mit dem offenen Quilt-Nähfuß in Ihre Richtung gezogen.</li> </ol>	Seite 24 Wechseln Sie die Nadel. Seite 24 Seite 25 Verwenden Sie den richtigen Nähfuß. Seite 124
Fehlstiche.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Nadel ist falsch eingesetzt, verbogen oder stumpf.</li> <li>2. Die Nadel und/oder das Garn sind für diese Näharbeit ungeeignet.</li> <li>3. Es wird beim Nähen von Stretch-, sehr feinen oder synthetischen Stoffen keine Nadel mit blauer Spitze verwendet.</li> <li>4. Der Oberfaden ist nicht richtig eingefädelt.</li> <li>5. Eine Nadel schlechter Qualität wird verwendet.</li> <li>6. Zum Nähen von dicken Stoffen, Jeansstoffen und über den Saum wurde keine Nadel mit violetter Spitze benutzt.</li> </ol>	Seite 24 Seite 25 Verwenden Sie die Stretchstichnadel. Seiten 30-31 Wechseln Sie die Nadel. Seite 25
Naht kräuselt sich.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Oberfadenspannung ist zu fest.</li> <li>2. Der Oberfaden ist nicht richtig eingefädelt.</li> <li>3. Die Nadel ist zu dick für den genähten Stoff.</li> <li>4. Die Stichlänge ist zu lang für den Stoff.</li> <li>5. Der Nähfußdruck ist nicht richtig eingestellt.</li> <li>6. Zum Nähen sehr feiner Stoffe wird kein Verstärkungsvlies verwendet.</li> </ol>	Seite 49 Seiten 30-31 Seite 25 Verlängern Sie den Stich. Seite 50 Vlies benutzen.
Der Stoff wird nicht gleichmäßig transportiert.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Transporteure sind voller Fusseln.</li> <li>2. Die Stiche sind zu fein.</li> <li>3. Der Transporteur wurden nach dem „Absenken“ nicht angehoben.</li> </ol>	Seite 142 Verlängern Sie den Stich. Seite 37
Schlaufen an den Nähten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Oberfadenspannung ist zu lose eingestellt.</li> <li>2. Die Nadel ist zu dick oder zu fein für den Stoff.</li> </ol>	Seite 49 Seite 25
Die Maschine läuft nicht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Maschine ist nicht an die Steckdose angeschlossen.</li> <li>2. Ein Faden hat sich im Greifer verklemmt.</li> <li>3. Die Start-/Stopp-Taste wurde benutzt, während der Fußanlasser eingesteckt war.</li> </ol>	Seiten 11-12 Seite 142 Seite 12
Knopflöcher werden nicht richtig genäht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Stichdichte ist nicht für den genähten Stoff geeignet.</li> <li>2. Es wurde keine Einlage für den Stretch- oder Synthetikstoff verwendet.</li> <li>3. Der Knopflochhebel ist nicht abgesenkt.</li> </ol>	Seite 60 Stabilisator verwenden. Seite 58
Die Maschine ist laut.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ein Faden hat sich im Greifer verklemmt.</li> <li>2. Fusseln in der Greiferbahn oder im Spulenhalter.</li> </ol>	Seite 142 Seite 142

Zustand	Ursache	Lösung
Das automatische Fadenabschneiden schlägt fehl.	1. Der Faden ist zu dick zum automatischen Fadenabschneiden. 2. Fäden haben sich im automatischen Fadenabschneider verfangen.	Seite 16 Seite 142
Die Musterauswahl-tasten können nicht ausgewählt werden/ sind ausgegraut.	1. Die Stichplatte für Geradstiche ist in die Maschine eingesetzt. 2. Obertransporttaste gedrückt. 3. Schwebemodustaste gedrückt. 4. Zwillingsnadel-taste aktiviert. 5. A.S.R.-Taste gedrückt.	Seite 34 Seiten 42-43 Seite 45 Seite 85 Seite 125
Die Tasten auf dem Touchscreen funktionieren nicht.	1. Die Tastenposition hat sich verstellt.	Seite 138
Die Nähgeschwindigkeit wird nicht erhöht und Warnton ertönt bei Verwendung des A.S.R.-Fußhalters.	1. Der Geschwindigkeitsregler befindet sich auf niedrigste Einstellung.	Bewegen Sie den Geschwindigkeitsregler ganz nach rechts (maximale Nähgeschwindigkeit).
Der Touchscreen ist unscharf.	1. Die Bildschirmhelligkeit ist nicht richtig eingestellt.	Seite 137
Der Oberfaden erscheint auf der linken Stoffseite, wenn die Stichbreite größer als „7,0“ ist.	1. Die Fadenspannung ist nicht ausgeglichen.	Seite 49
Der Unterfadensensor funktioniert nicht; Es ertönt kein Signalton, wenn der Unterfaden zu Ende ist und die Maschine hört nicht auf zu nähen.	1. Der Unterfadensensor ist ausgeschaltet. 2. Am Unterfadensensor haben sich Fusseln angesammelt. 3. Es wird eine andere Spule als die Original-Kunststoffspule verwendet.	Seite 140 Seite 142 Seite 26
Die Meldung „Unterfaden nicht ausreichend.“ wird angezeigt und die Maschine stoppt, obwohl genügend Faden auf der Spule ist.	1. Ein starkes Licht, z.B. eine weiße Glühbirne oder eine LED-Leuchte, beleuchtet den Bereich um die Greiferabdeckplatte auf der Stichplatte.	Der Bereich um die Greiferabdeckplatte auf der Stichplatte soll nicht mit starkem Licht beleuchtet werden.
Der USB-Stick kann nicht gelesen werden.	1. Die Formatierungseinstellung des USB-Sticks ist nicht korrekt. 2. Der USB-Stick ist defekt.	Seiten 149-150 Tauschen Sie den USB-Stick aus.

Es ist nicht ungewöhnlich, dass ein leises Summen von eingebauten Motoren zu hören ist.  
Der Touchscreen und der Bereich der Funktionstasten können sich nach mehreren Stunden Dauerbetrieb erwärmen.